



### Pilgerweg durch die Gemeinde Bad Grund am 21. Mai

Alle zwei Jahre veranstalten die zur politischen Einheitsgemeinde Bad Grund gehörenden Kirchengemeinden aller Konfessionen einen gemeinsamen Pilgerweg durch ihre Orte und Fluren. „Reformationsweg – auf den Spuren von Hans Worst (Herzog Heinrich d.J. von Wolfenbüttel)“ ist das diesjährige Thema, das die Teilnehmer während ihrer Wanderung von der Christuskapelle in Willensen über die Wüstung Hammensen nach Gittelde und zum Freizeitgelände des Harzklubs begleitet, dabei werden wir uns mit der Lutherschrift „Wider Hans Worst“ beschäftigen und uns an das im 30jährigen Krieg zerstörte Hammensen erinnern.

### Kinderkirche

Zurzeit finden keine Kinderkirche statt. Für Frühjahr wird ein neues Konzept angedacht.



### St. Antonius-Kirchengemeinde Bad Grund

Markt 21, 37539 Bad Grund  
Telefon: 05327 / 8388-0  
Fax: 05327 / 8388-16  
e-mail: kg.badgrund@evlka.de

**Pastor:** Michael Henheik  
**Kirchenvorstand:** Susanne Fietz, Marina Gross, Alexandra Hinz, Sigrid Reinecke, Karl-Hermann Rotte, Nicole Schenker, Manfred Slodzinski, Petra Woltenweber.

**Pfarrsekretärin:** Claudia Hüttig  
**Bürozeit:**  
Dienstags 10.00-12.00 Uhr  
Donnerstags 15.00-17.00 Uhr  
(außer an Feiertagen)

## Jubiläums-Konfirmation im Juni

Jubelkonfirmation, das ist mehr als ein Klassentreffen: Menschen, die vor 50 oder 60 Jahren, vor 65 oder gar 70 Jahren konfirmiert wurden, kommen in einem Festgottesdienst zusammen, um Gott zu danken für die Begleitung auf dem bisherigen Weg. Was in bewegten Zeiten begann, was Gott den damals jungen Menschen zugesagt hat, wird bei diesem „Konfer-Treffen“ der besonderen Art den jüngeren bis älteren Senioren neu zugesprochen: Gottes Segen und Geleit auch auf dem Weg, der vor ihnen liegt. Dieser Jubiläumsgottesdienst, den wir in Bad Grund am 18. Juni 2017 feiern, kann von den Jubilaren mitgestaltet werden. Die Erinnerung an „damals“ und auch an diejenigen, die bereits verstorben sind, verbindet sich im Dankgottesdienst mit der Zuversicht, dass Gott selbst auch in Zukunft mit seiner Barmherzigkeit da ist. Eingeladen sind alle Konfirmandinnen und Konfirmanden des Jahrgangs 1967 zur Goldenen Konfirmation, des Jahrgangs 1957 zur Diamantenen,

### Ältere Generation

Der Arbeitskreis Ältere Generation lädt alle älteren Mitbürger und -bürgerinnen aller Konfessionen jeweils am ersten Mittwoch um 15.00 Uhr zu einem Kaffeenachmittag im ev. Gemeindehaus ein. Dazu wird auch immer ein kleines unterhaltsames, informatives oder auch spaßiges Programm vorgehalten. Die nächsten Termine sind am 1. März, am 5. April und am 3. Mai.

### Jugendtreff jetzt zweimal im Monat

Der Jugendtreff findet an jedem ersten und letzten Freitag im Monat im Gemeindehaus statt. Beginn ist um 19.00 Uhr. Unter dem Motto „Bei uns gibt es keine Langeweile – gestaltet eure Freizeit selbst!“ verbringen 12- bis 16jährige gemeinsame Abende. Anmeldungen unter 05327-829229 (A. Hinz) oder 05327-2212 (N. Schenker).

des Jahrgangs 1952 zur Eisernen und des Jahrgangs 1947 zur Gnaden-Konfirmation. Vom Pfarrbüro wurden alle ehemaligen Konfirmanden der Jahrgänge angeschrieben, deren Adressen bekannt sind bzw. ausfindig gemacht werden konnten. Teils wurden mit detektivischem Spürsinn die gegenwärtigen Adressen der Jubelkonfirmandinnen und Jubelkonfirmanden herausgefunden, aber leider nicht alle. Die ehemaligen Konfirmanden der genannten Jahrgänge, die keine Einladung bekommen haben, sind selbstverständlich auch herzlich eingeladen und werden gebeten, sich im Pfarrbüro Bad Grund zu melden. Konfirmationsjubilare, die in Bad Grund wohnen, aber in einem anderen Ort konfirmiert wurden, sind ebenfalls gern zu dieser Jubelkonfirmation eingeladen und werden um Anmeldung gebeten.

### Besondere Andachten in der Passionszeit und am 1. Mai

Vor Ostern findet am 30. März und am 6. April jeweils um 19:00 Uhr im Gemeindehaus am Eichelberg eine Passionsandacht statt. Eine bergmännische Andacht findet während des Schachtfestes am 1. Mai auf dem Gelände des Bergbaumuseums statt. Beginn 14:30 Uhr.

### Koptisch-Orthodoxe Begegnung

Im Frühjahr 2017 wird es in Bad Grund wieder eine Freizeit koptisch-orthodoxer Kinder und Jugendlichen geben, und zwar am 7. und 8. April. In diesem Rahmen sind alle Interessierten aus Bad Grund bei den Begegnungen u.a. in der Kapelle am Taubenborn herzlich willkommen. Vorgesehen ist auch eine gemeinsame Veranstaltung mit der ev.-luth. Kirchengemeinde Bad Grund. Näheres ist zu gegebener Zeit im Pfarrbüro Bad Grund zu erfragen.



## Geselligkeit steht im Vordergrund

Neue Mitglieder sind sehr willkommen

Neben dem gemeinsamen Singen steht bei den Mitgliedern des Bad Grundner Kirchenchores die Gemeinschaft und die Geselligkeit im Vordergrund.

Jeden Dienstagabend kommen die Mitglieder des Bad Grundner Kirchenchores im Gemeindehaus zusammen, nicht nur um gemeinsam zu singen, sondern auch, um anderthalb gesellige Stunden miteinander zu verbringen. Seit fast 30 Jahren leitet die ehemalige Religionslehrerin Gisela Hente den Kirchenchor der St. Antonius-Kirchengemeinde, der im Jahr 2014 sein 120-jähriges Bestehen feiern konnte. Zurzeit besteht der Chor aus 17 Mitgliedern, darunter drei Männer sowie



Gesellig geht es zu bei den Proben des Kirchenchores der St. Antonius-Kirchengemeinde im Bad Grundner Gemeindehaus (Foto: Herma Niemann).

### Oberstes Ziel: Bergbautradition bewahren



Traditionell beginnt die St. Barbara-feier des Knappenvereins Bad Grund/Harz und Umgebung mit einem festlichen Gottesdienst. Der Knappenverein und Pastor Michael Henheik hatten dazu in die St. Antonius-Kirche eingeladen. In seiner Predigt erinnerte Pastor Henheik auch an den Lebens- und Leidensweg der Heiligen Barbara und zeigte auf, warum sie zur Schutzheiligen der Bergleute wurde. Im Anschluss an den Gottesdienst fanden sich die Bergleute im „Atrium“ ein, um dort gemeinsam mit geladenen Gästen die Barbara-Feier fortzusetzen. Foto: Pastor Henheik und Knappenvereins-Vorsitzender Gerd Hintze.

Peter Schwinger

sechs Alt- und acht Sopranstimmen. Sicherlich übe man, um an Feiertagen die Gottesdienste mit Kirchenchorälen zu bereichern, so Gisela Hente. Im Vordergrund stehe aber vor allem auch die Geselligkeit und das Miteinander. Auch wenn sie selbst ein großer Fan der klassischen Werke sei, gehe sie auch gerne einmal andere Wege bei der Auswahl der Musiktitel, um etwas frischen Wind reinzubringen, wie sie selbst sagt. Und so stehen neben den Kirchenchorälen auch Volkslieder und aktuelle Lieder für jung gebliebene Senioren auf dem Probenplan. Erst vor kurzen habe sie neue Musikbücher angeschafft mit moderneren geselligen Stücken, bei denen schon die Titel wie „Eine Osteoporose ist keine Rose“, „Tablettensong“ und „Wer bringt den Fischen das Schwimmen bei“ erahnen lassen, dass es sich dabei um Lieder mit humorvoller Ironie handelt, und die auch über einen gewissen Rhythmus verfügen. Inzwischen verfüge die Kirchengemeinde auch über ein E-Piano, be-richtet die ausgebildete Kantorin, mit dem sie den Chor begleiten und unterstützen könne. „Es singt sich auch leichter mit einer peppigen musikalischen Begleitung“.

(Herma Niemann)

### Osternachtsfeier am Samstag von Ostern

Am Ostersonntag findet am Abend ab 19:00 Uhr eine Osternachtsfeier mit Heiligem Abendmahl statt. Anschließend ist Osterimbiss mit Speisensegnung im ev. Gemeindehaus am Eichelberg.

### Gruppen und Kreise

#### BAD GRUND

**Kirchenchor**, dienstags 18.00 Uhr  
**Kochkreis**, einmal monatlich, Informationen im Pfarrbüro Bad Grund  
**Ältere Generation**, jeweils 1. Mittwoch im Monat, 15.00 Uhr  
**Jugendtreff**, jeden ersten und letzten Freitag im Monat um 19.00 Uhr

#### WILDEMANN

**Singgemeinschaft Chormisa**, mittwochs 19:30 Uhr  
**Dienstagskreis**, 21.3.; 11.4.; 25.4.; 9.5.; 23.5.; jeweils 19:30 Uhr  
**Seniorenkreis**, jeden letzten Mittwoch im Monat jeweils 15 Uhr.  
**Nähkreis Wildemann**, donnerstags 19 Uhr  
**Kindergottesdienste**, 10.3., 24.3., 7.4., 5.5., 19.5., jeweils ab 15:30 Uhr im ev. Gemeindehaus.



## Luthers musikalische Bildmalereien

Neujahrsempfang der Kirchengemeinde Wildemann – Pastor als Meister des geschliffen-frischen Vortrages

Zum dritten Mal hatte die evangelische Kirchengemeinde Wildemann zu einem Neujahrsempfang eingeladen. In der Maria-Magdalenen-Kirche versammelten sich am Sonntagnachmittag vorwiegend die Vertreter aus dem eigenen Ort, aus Bad Grund und Lautenthal sowie Repräsentanten des Landkreises.

Nach einem Thema für seinen Festvortrag musste Pastor Michael Henheik nicht lange suchen. Im Jubilä-

umsjahr der Reformation nahm er sich Martin Luther als Kirchenmusiker vor. Der sonst so zurückhaltend auftretende Pastor präsentierte sich dabei als Meister eines geschliffen-frischen Vortrages mit deftigen Luther-Zitaten. So hat man ihn hier noch nicht erlebt. Mit Trompetenklängen von Bernie und Steffen Lenk und einem Orgelspiel von Henning Becker lernen die Besucher den Kirchenmusiker Martin Luther kennen. 40 Lieder und Gesänge stammen aus der Feder des Reformators, darunter so bekannte Texte und Melodien wie „Vom Himmel hoch...“ und „Eine feste Burg ist unser Gott“.

„Luther hat dem Volk nicht nur aufs Maul geschaut, sondern ihm auch eine Stimme gegeben“, sagt Henheik und demonstrierte das an drei Beispielen aus dem Recorder. Es könnte ein besonders schlechter Gesang in der Kirche zu Wittenberg gewesen sein, die das Musiktalent in Luther weckte. Allerdings gehörten „Musik und Kontrapunkt“ zu seinem Studium der im Mittelalter üblichen Wissenschaften.

1523 sei unter Luthers Leitung der deutsche Gemeindegesang in Wittenberg eingeführt worden, hat Michael Henheik heraus gefunden. Es waren musikalische Bildmalereien,



In seinem Festvortrag erinnerte Pastor Michael Henheik an den Reformator Martin Luther als Kirchenmusiker.

die fortan die Reformation begleiteten und bis in katholische Herrscherhäuser vordrangen.

„Wie verstehen wir den Glauben heute“, fragte Pastor Henheik und bedauerte, dass Gott oft abwesend ist und kaum vermisst werde. Deshalb seien die Christen aller Konfessionen aufgefordert, den Glauben zu leben und zu vermitteln.

In diese Kerbe schlug auch Kirchenvorstand Christiane Hemschemeier, die in ihrer Begrüßung an den Koppen-Generalbischof Anba Damian aus dem vergangenen Neujahrsempfang erinnerte. Dessen Kirche sei in Kairo einem radikal-religiös moti-



### Maria-Magdalenen-Kirchengemeinde Wildemann

Innerstestraße 11,  
38678 Wildemann  
Telefon: 05323 / 6173  
Fax: 05323 / 84577  
e-mail:  
sieglinde.vollbrecht@evlka.de

**Pastor:** Michael Henheik  
Sprechstunde im Pfarrbüro  
Wildemann am 3. Mittwoch im  
Monat von 15.30 -16.30 Uhr.

**Kirchenvorstand:** Christiane  
Hemschemeier, Gerlinde Möller,  
Doris Sand, Angelika Schlein,  
Rainer Schlüter, Ilona Siemroth

**Pfarrsekretärin und Friedhofs-  
verwaltung:**  
Sieglinde Vollbrecht

**Bürozeit:**  
Dienstags 9.30-12.00 Uhr  
Donnerstags 15.30-19.00 Uhr  
(außer an Feiertagen)

**Küsterin und Hausmeisterin:**  
Stephanie Bartels

**Friedhofsarbeiter:**  
Georgy Daskalov, Michael Koch



Bernie und Steffen Lenk begleiteten den Neujahrsempfang in der Kirche mit Trompetenklängen. An der Orgel Henning Becker. Fotos: Peter Weiss



vierten Anschlag zum Opfer gefallen. Dass Anschläge, wie der an der Berliner Gedächtniskirche, jetzt auch bei uns stattfinden, habe man sich bisher nicht vorstellen können.

Das kirchliche Leben sei demnächst auch im Harz einem Wandel unterlegen, sagte Christiane Hemschemeier. So werde es nach einer Neugliederung nun einen Gemeindebrief aller Kirchengemeinden geben. „Wir können und müssen damit über den eigenen Tellerrand hinaus blicken.“ Als wichtiges Projekt in Wildemann wurde die Sanierung der Orgel angekündigt. Diese Aufgabe sei mindestens genau so groß wie die Glockenerneuerung.

*Peter Weiss*

### Weltgebetstag für beide Gemeinden am 3. März in Wildemann



Zum Weltgebetstag der Frauen wird in diesem Jahr in das Gemeindehaus Wildemann eingeladen. Beginn ist um 18.00 Uhr.

Für die Bad Grundner Teilnehmer wird ein Fahrdienst bzw. Mitfahrgelegenheit organisiert. Bitte anmelden im Pfarrbüro unter Tel. 05327/83880.

### Sie halten den ersten gemeinsamen regionalen Gemeindebrief in den Händen

Den bisherigen gewohnten Gemeindebrief gibt es nicht mehr. Alle Gemeinden der Region Oberharz geben jetzt einen gemeinsamen Gemeindebrief heraus. Damit haben Sie einen Überblick über Veranstaltungen und das Geschehen in allen Kirchengemeinden.

Wir sind überzeugt, dass Ihnen das umfangreiche Angebot gefallen wird.

### Konfirmation am 23. April 2017 in der St. Antoniuskirche

Konfirmandinnen und Konfirmanden aus Bad Grund:

Charlin Dreyer, Helmkampff-Str. 54  
Mandy Hausmann, Clausthaler Str. 35  
Cinja-Kristin Paland, Im Teufelstal 6  
Chiara Schmidt, Am Rösteberg 33

John Collot, Am Rösteberg 1  
Niklas Jahn, Am Taubenborn 8  
Tim Lasse Schenker, Ostpreußenstr. 32  
Marvin Zahn, Ostpreußenstr. 3  
Der Festgottesdienst beginnt um 11.00 Uhr.



### Konfirmation am 6. Mai 2017 in der Maria-Magdalenen-Kirche

Konfirmanden aus Wildemann:  
Florian Böttcher, Im Spiegeltal 55  
Julien Hippauf, Im Spiegeltal 18

Tobias Nösel, Schützenstraße 8  
Jona Uhlig, Heinrich-Schwier-Str. 4  
Der Festgottesdienst beginnt um 10.00 Uhr



### Ostern in der Kirchengemeinde Wildemann

Am Gründonnerstag findet um 18.30 Uhr ein Tischabendmahl im Gemeindehaus statt. Im Anschluss daran findet ein Agapemahl statt. Zu diesem gemeinsamen Essen werden Speisen aus der koscheren Küche gereicht. Der Gottesdienst am Ostersonntag

findet zur frühen Stunde um 7.00 Uhr in der Kirche statt. Danach treffen sich Einwohner und Gäste zum reichhaltigen Frühstücksbüfett im Gemeindehaus.

Zu beiden Veranstaltungen lädt die Kirchengemeinde herzlich ein.